

Halle und Umgebung.

Halle a. S., 19. April.

Der Wettbewerb für den Neubau der städtischen Sparkasse.

Die Ausstellung der Entwürfe für den genannten Wettbewerb hat sich, kaum eröffnet, bereits am vergangenen Sonnabend wieder geschlossen.

Der wichtigste Punkt des Wettbewerbes war die Frage der Beleuchtung des Kassenraumes. Bei dem mit dem I. Preis gekrönten Entwurf des Architekten Wolf-Berlin ist der Kassenraum ausschließlich mit Oberlicht versehen.

Bei der endgültigen Planung des Neubaus wird man sich der nicht unbeschränkten Anerkennung, die obigen zufolge der Entwurf vom Preisgericht erhalten hat, zweifellos anschließen.

Was den Entwurf vor seinen 82 Mitbewerbern in hohem Maße auszeichnet, ist die schöne, dem Kassenraum quer vorgelagerte Halle und die treffliche Gesamtanordnung der anschließenden Räume.

Die schönste und klarste Grundrissgliederung dürfte der mit dem II. Preis ausgezeichneten Entwurf des Regierungsbauführers Wirtz-Berlin geleistet haben.

Auch in dem an dritter Stelle ausgezeichneten Entwurf der Gebr. Brandt-Charlottenburg hat der Kassenraum Fenster- und Oberlicht zugleich erhalten, ohne indes in demselben Maße erblickt zu sein wie der Kassenraum des nordwestlichen Entwurfes.

Ebenfalls angekauft ist die bemerkenswerte, dem Entwurf des zweiten Preises verwandte Arbeit des Architekten Fritz Wilmsdorf.

wenigstens auf einer Seite offen, bei Voll begeben auf allen vier Seiten geschlossen ist. Die Oberlichtumbauung des Entwurfes von Wirtz ist auch infolgedessen als die weniger schlaube zu bezeichnen, als hier Quer- und Mittelbau wohlweislich nur ein Obergehörsch erhalten haben, während Wirtz gekauft hat, die Umbauung auf drei Seiten des Oberlichts mit einem zweiten Obergehörsch versehen zu dürfen.

Kurz: ausreichen würde die Beleuchtung des Kassenraumes der Wirtz gewiss. Es fragt sich nur, ob ein hohes Ausreichten hier in Wirklichkeit ausreichend ist.

Nachträglich sei noch bemerkt, daß die Fassaden des ersten und zweiten Preisträgers auf gleicher künstlerischer Höhe stehen und dem Neuen eines gleichmäßigen Verwaltungsgebäudes trefflich entsprechen.

Der Wettbewerb ist, obwohl er eine volle Lösung der Aufgabe nicht ergiebt, trotzdem keineswegs als ergebnislos zu bezeichnen. Nachdem das Preisgericht in weitestgehender Weise das beste herausgesucht hat, erscheint das weitere gefahrt, und ist treffliches Material zur endgültigen Lösung in Fülle vorhanden.

Die Wiederkehr des Frühlings

nach dem 14 Tage dauernden Kälteerstick ist während der Dürreperiode erfolgt und hat sofort zu einer ganz beträchtlichen Steigerung der Temperaturen geführt, ähnlich der rapiden Er-

wärmung, wie sie die letzten Märzstage so unvermittelt gebracht hatten. Nachdem schon Donnerstag das Thermometer an einzelnen Orten 20 Grad überschritten hatte, erhob sich Dienstag das Quecksilber fast im ganzen Lande weit über 20 Grad hinaus.

Invalidentente und Unfalltente.

Das Reichs-Versicherungsamt hat eine Entscheidung von grundsätzlicher Bedeutung gefällt. Nach dem Invalidenversicherungsgezet begründet eine durch Unfall herbeigeführte Erwerbsunfähigkeit den Anspruch auf Invalidentente nur insoweit, als die zu gewöhnliche Invalidentente die gewährte Unfalltente übersteigt.

Das Reichs-Versicherungsamt verurteilte die Versicherungsanstalt, der Rentempfängerin ein höherer als die Invalidentente, die auf Tuberkulose zu unterliegen waren, 21mal Tuberkulosekapitalien herauszugeben, während von 272 diphtherieüberträglichen Untersuchungsproben 52, von 28 typhusverdächtigen 7 bakteriologisch fähig ergabten.

Unterjuchung auf ansteckende Krankheiten.

Im Laufe des Monats März sind von der mit dem Hygienischen Institut der Universität Halle verbundenen Untersuchungsstelle für ansteckende Krankheiten 659 Proben aus dem Stadtbüro Halle untersucht worden.

Die subventionelle Unterrichtsreihe für Arbeiter rufen für ihre neue Tätigkeit im Sommerhalbjahr 1911. Da bereits in wenigen Tagen der Unterricht in allen Fächern aufgenommen wird, so ist es angezeigt, noch einmal auf die Bedeutung dieser Veranstaltung hinzuweisen.

Subventionelle Arbeiterunterichtsstufe.

Die Kurse beginnen jetzt ihr achttes Semester und sollen vornehmlich die erwerbstätige Bevölkerung Halles darin unterstützen und dazu aufmuntern, diejenigen Schulkenntnisse wieder zu erwerben, welche durch die langjährige praktische Tätigkeit verloren gegangen sind.

Es wird also in den Kursen eine reiche Fülle von Wissen und Anregungen geboten und die wachsende Zahl der ausgegebenen Förderkarten — 531 gegen 303 im Vorjahre — beweist, daß die Unterrichtsreihe immer beliebter werden. Daher sollte es eigentlich auch niemand verabsäumen, die Fäden und Lernende gemeinsam teilzunehmen.

Empfehlenswerte Angebote in

Kleiderstoffen.

Table listing various fabrics and their prices: Voile, Voile rayé, Marquissette, Eolienne, Engl. Stoffe für Jackenkleider, Halbseiden Popeline, Kaschmir-Satin, Wollbatist, Fadenstreifen, Wollmousselin und Wachstoffe.

Durch grosse Abschlüsse mit ersten Fabrikanten reichhaltigste Auswahl u. billigste Preisstellung.

Massanfertigung unter Leitung bewährter Kräfte. Mustersendung nach auswärts bereitwilligst.

Bruno Freytag, Halle S., Leipzigerstr. 100. Gegr. 1865.







# Automobil- und Fahrradhaus Beuchlitz.

Tel.: Hollleben 6. Halle, Alter Markt 4. Tel. 1153.  
 Automobile, Phänomobile. General-Vertretung für Halle und Umgegend.  
 Größtes Lager in Fahrrädern und Zubehörteilen nur erstklassiger  
 Fabrikate zu billigsten Preisen.  
 Hauptkatalog gratis.



## Sauggasmotorenanlagen

für Anthracit, Koks, Braunkohlenbriketts, Holzkohle u. s. w.  
 Kgl. Preuss. Goldene Staats-Medaille.



**Präzisionsmotoren**  
 für Leuchtgas, Benzol  
 Benzol, Spiritus u. s. w.  
**Dieselmotoren.**

Brüssel 1910: Grand Prix und Diplôme d'honneur.  
 über 90000 PS. im Betrieb.  
**Gasmotoren-Fabrik Akt.-Ges. Cöln-Ehrenfeld** (vorm. C. Schmitz).

## Meine unübertroffenen deutschen Nähmaschinen

verkaufe ich ohne Agenten, die erparten Agentenlöhne kommen dem Käufer zugute.

Stelle meine Maschinen gern neben die amerikanischen Singer-Maschine zur Ansicht und Probe.

Man verlange meine Preisliste, bevor man durch einen Agenten kauft.

## H. Schöning,

Größe Steinstraße 69. — Gegründet 1887.

Alleinverkauf der weltberühmten Naumann- u. Phoenix-Nähmaschinen.

## Pelzwaren

werden zur Aufbewahrung angenommen zur Versicherung gegen Motten, Diebstahl u. Feuer.

## Carl Jacob,

Fernsprecher 1805. Gr. Ulrichstr. 56.



**Dr. Kohn's Yohimbin-Tabletten**  
 Flicon A 20 50 100 Tabletten  
 M. 4.- 2.- 1.-  
 Hervorragend bei vorzeitiger Nervenschwäche.

## Schulbücher

in den neuesten Auflagen, sowie sämtl. Schreib- und Zeichenmaterialien nach Vorschrift für Stadtgymnasium, Reformgymnasium u. Vorschule empfiehlt **C. Arfmann Nachf.,** Coppenstr. 8, Inhaber: Paul Köhling.

## Schreibmaschinen

aller Systeme repariert schnell zu soliden Preisen  
**C. Fretsch,** Moritzwinger 6a, Fernr. 3342.  
 Erste Reparaturwerkstatt für alle Systeme unter fachmännischer Leitung. — Ersatz und Zubehörteile stets am Lager.  
 Reinigen von Schreibmaschinen im Abonnement.

Freitag, den 21. ds. Mts.



erhalte ich wieder in großer Anzahl  
 hochedel gezogene ostpreussische Pferde.  
**Fr. Zwickert,** Halle a. S., Beilschlagstraße 8. Telefon 2021.

**Seminar - Kindergarten,** Hars 13. Anmeldungen täglich.

**Auktionen bei C. G. Boerner, Leipzig, 2.-6. Mai 1911.**

**I. Kostbare Autographen-Sammlung.**

Dr. Carl Geibel, Leipzig, und C. Herz von Hertensried, Wien.  
 Reformation, Deutsche Literatur, Kunst, Musik.

**II. Berühmte Stammbuch-Sammlung.**

Friedrich Warnecke, Berlin.

300 kostbare Stammbücher des XVI.-XVIII. Jahrhunderts.

Kataloge zum Preise von je Mark 3.— zu beziehen durch

**C. G. Boerner, Leipzig, Nürnbergerstr. 44.**

## Ordnungsmappen

ins Schulortner.  
**G. F. Ritter,** G. m. b. H., Leipzigerstr. 90.

## Kachel-Ofen,

Berliner u. Meissner etc.  
**C. Böhme,** Scharenstr. 8, Tel. 2908.  
 — Gegründet 1764. —

## Öfen & Honig,

wenn Sie Ihre Gesundheit erhalten wollen. Ganzall. rein. Stärkendes, herzerfröhendes (schöne Qualität). 3 Bld. 80 Fig. bei 5 Bld. 75 Fig. empfiehlt **Carl Boob,** Breitef. 1 u. Markt, Reitz. Zurm 12.

## Waschgefasse,

beuerhaft u. billig, größte Auswahl. Böttcherel Schüllers Hof 1, dicht am Markt. 5. Markt. Gebr. Gebr. 1873.

## Von der Reise zurück.

**Dr. Mekus,** Geh. Sanitäts-Rat.

## Impfe

Montag und Donnerstag 9-10 Uhr.  
**Dr. Mirsch, Schönnewitz.**

## Ich impfe

tägl. i. d. Sprechstunde 11-2 Uhr.  
 Sanitätsrat **Dr. Herzfeld,** Alter Markt 8, 1.

Ziehung am 25. u. 26. April 1911

## Geld-Lotterie

der Deutschen Südpolar-Expedition  
 770 Geldgewinne ohne Abzug =

**210000**  
**60000**  
**40000**  
**20000**

Losé à M. 3.50 Mark u. s. w. (50 Fig. extra) versendet auch unter Nachnahme Hamburg. **L. Kagemann,** Holzdamm 39 Gegründet 1864.

## Stempel-Fabrik

Nikolaistr. 6  
**Alfred Pfautsch.**

Hierfür schnellstens und billig Firmenstempel, Behördenstempel, Vereinsstempel, Zwerchdruckerei, Eigentierstempel, Datumstempel etc.

**Sütle** werden dick u. billig garniert. Reutenbergstr. 22, 1.

## Gebrauchtes Pianino,

sehr gut erhalten, für 300 Mk. zu verkaufen.

**Albert Hoffmann,** Am Riebeckplatz.

**Ruverts** in Firma Bräutigam, hier Postk., Rechnungsbüchlein, L. Kewberg, Hofgasse, Markt 7.

**Moderne Transmissionen** spottbillig abzugeben. Preisliste ums. K. F. Steinbach, Mühlhausen 591 Th.

**Im Mundgeruch** „Chlorodont“ vernichtet alle Bakterien im Mund u. schützt den Zahneputz. Nicht schmerzhaft. Keine Nebenwirkung. Ohne dem Genuß zu schaden. Best. erhaltend im Geschmack. Zu haben in alle 5 Blöden ausreichen. Tube 1. A. Stroben 50 A. erhältlich im Apotheken-Vertrieb. Bestellungen: Depot in Halle a. S.: Wirschoth, Markt 17, Löwenapotheke, am Markt, Droz. W. Mosler, Geisstr. 59, Neumarkt, Hofgasse, Markt 32, H. Weitzgott, Hofgasse, Markt 30.

**Umlage** = nachgem. u. billigst. **Hilmar Kaufmann,** geb. a. Leipzig, Markt 1 u. 2.

**Maffio gold. Terranubletter.** Juwelier Tittel, Schmeerstr. 12. Jede Tafel 100. Fernspr. 3405.

**Familien-Nachricht.**

**Elfriede Mayer Ernst Burkhardt** prakt. Zahnarzt Verlobte

Halle a. S. Flensburg Königsstr. 85 Hafendamm 40 Ostern 1911.



## Junker & Ruh-Gaskocher und Herde

mit patentiertem einhäufigem Doppelsparbrenner Absolut geringster Gasverbrauch Ausführliche Kataloge u. Vorführung durch: **Wilh. Heekert, Gr. Ulrichstr. 57.**

## Eis. — Eis.

**Hoffmann's Eiswerke.**

Empfehle für diese Saison mein **Harz Reineis.** nur Oberhalb Halle gewonnen, sowie **Kunsteis** in Zentnern und Eimern zu billigen Preisen. Da ich seit 20 Jahren Halle mit Eis versorge, also auch mit meinen Eisgütern darauf eingeleitet bin, aber durch die häufige Konkurrenz meine Ehrensache sehr bedroht ist, bitte ich meine sehr geehrten Mitbürger, mir doch ihr Wohlwollen zu bewahren und bei Bedarf mich durch werbe Aufträge gütlich unterstützen zu wollen. Für pünktliche Lieferung werde stets Sorge tragen.  
**E. Hoffmann, Weingärten 41.**

## Pelzwaren

übernehmen zur Aufbewahrung gegen Motten und Feuerschaden, sowie Einbruchdiebstahl

## Aderhold & Müller,

Fernspr. 1680. — Kürschnermeister. — Gr. Ulrichstr. 42.

Neu erschienen in 12. Auflage: Die Verlichtung des kolumbischen Lebens von Dr. M. Raschke. Nur für Erwachsene. Bezug in versch. Käufern geg. Eins. v. 70 Pf durch E. Medlin, Verlag D. Schweizer & Co., Berlin N. W. 87.

Als anerkannt zuverlässiges Mittel gegen

## Kopf-Schuppen

empfehlen Ärzte **Obermeyers Herba-Seife.** Herr H. Pfanzger, München.

„Die mir von meinem Arzte empfohlene Herba-Seife zur Befreiung der lästigen Schuppen ist außerordentlich wirksam und beseitigt dieselben nach wenigen Tagen.“  
 Obermeyers Herba-Seife zu haben in allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien & s. 50 Pf. 30% färbt. Preis. 1.—

## Prima

**Klee und Wiesenheu** lose und gebündelt.

**Stroh** (auch gequetscht)

**Hafer**

**Häcksel**

**Kleie**

**Melasse**

**Trockenschrot**

**Hühnerfutter** sowie

**Bertels Futterkuchen**

empfehle zu den billigsten Preisen in Fuhrn und kleineren Partien freimaisland

**Herm. Meusel Nachf.** Canauerweg. — Telefon 1260.

## + Nierentrankeiten. +

„Zum Wohle meiner Nierentrankeiten teile ich jed. Nierentrankeiten gern mit, wie ich nach lang. u. schwer. Leiden vollständig geheilt worden bin. Meine Niere sind jetzt über 10 Jahre vollständig heil u. bis jetzt hat sich keine Spur mehr gezeigt.“  
 Nierentrankeiten erb. Wilhelm Kremer, Offen-Weil, Gemartener 18.

„Wann u. empfehlen ich Juder's Patent-Weißnadeln 2. H. 4. u. 18988 gegen Hautjucken und Schuppungen der Haut. Mittelst.“

## Pickel.

Antidote, Puseln usw. Spezial-Weißnadeln 2. H. 4. u. 18988 gegen Hautjucken und Schuppungen der Haut. Mittelst.

In allen Apotheken, Drogerien u. Parfümerien erhältlich.

